

Inhaltsverzeichnis

Liste der Abbildungen.....IX

Liste der Tabellen.....IX

Glossar..... X

Liste der Abkürzungen fachlicher Begriffe..... XII

1 Einführende Gedanken – Gang der Arbeit..... 1

2 Nichts ist beständiger außer der Wandel selbst.....5

3 Die BEPS Rahmenbedingungen..... 10

4 Verrechnungspreissysteme quo vadis?..... 14

4.1 Arena der Akteure 14

4.2 Cluster von Verrechnungspreissystemen..... 16

4.3 Where to go? 18

4.4 Standardisierung, Simplifizierung, Dokumentation20

5 Verrechnungspreismethoden 23

5.1 Preisbildungsmodelle - Price Setting.....27

5.2 OECD Verprobungsmodelle29

5.2.1 CUP Methode.....31

5.2.2 R- Methode32

5.2.3 C+ Methode.....36

5.2.4 TNMM – fast in jeder Dokumentation42

5.2.5 CPM48

5.2.6 PS Methode52

5.2.7 RPS Methode.....53

5.2.8 Formelhafte Gewinnaufteilung.....57

5.2.9 Andere Methoden59

5.3 Schlussgedanke zu den Verrechnungspreismethoden61

6 Konsistenz für das Verrechnungspreissystem 62

6.1 Nahestehende Unternehmen.....62

6.2	Transaktionsarten	63
6.3	Transaktionen sowie Funktions- & Risikomuster	66
6.4	Modelle von Wertschöpfungsketten	68
6.5	Immaterielle Wirtschaftsgüter	71
6.6	Vertragsstruktur und Evidenz	75
6.6.1	Substance over form	75
6.6.2	Darlehensverträge überall	76
6.6.3	Strukturierung von Verträgen und Vertragsbeziehungen	78
6.7	Verprobungsmodelle	81
6.8	Außergewöhnliche Sachverhalte	83
7	Standardisierte Fremdvergleiche	85
8	Price Setting und Budgetierung	92
8.1	Was ist zu budgetieren?	92
8.2	Verrechnungspreise im Budgetierungsprozess	94
8.3	Gegenüberstellung Plan und IST	96
9	Angemessenheitsbeurteilung	99
9.1	Analyseebenen	99
9.2	Ökonometrische Analysen	102
9.3	DEMPE als Beispiel einer multivariaten Analysesicht	103
9.4	Neue Analyseformen: Schaulaufen oder mehr?	105
10	Plattformökonomie und Globalisierung 5.0	108
11	Vereinfachung & Integration	112
	Anhang 1: Länderübersicht	119